

Ruderkurs für Anfänger

ab Mittwoch, 08.05.2019

... mehr auf Seite 17

2019

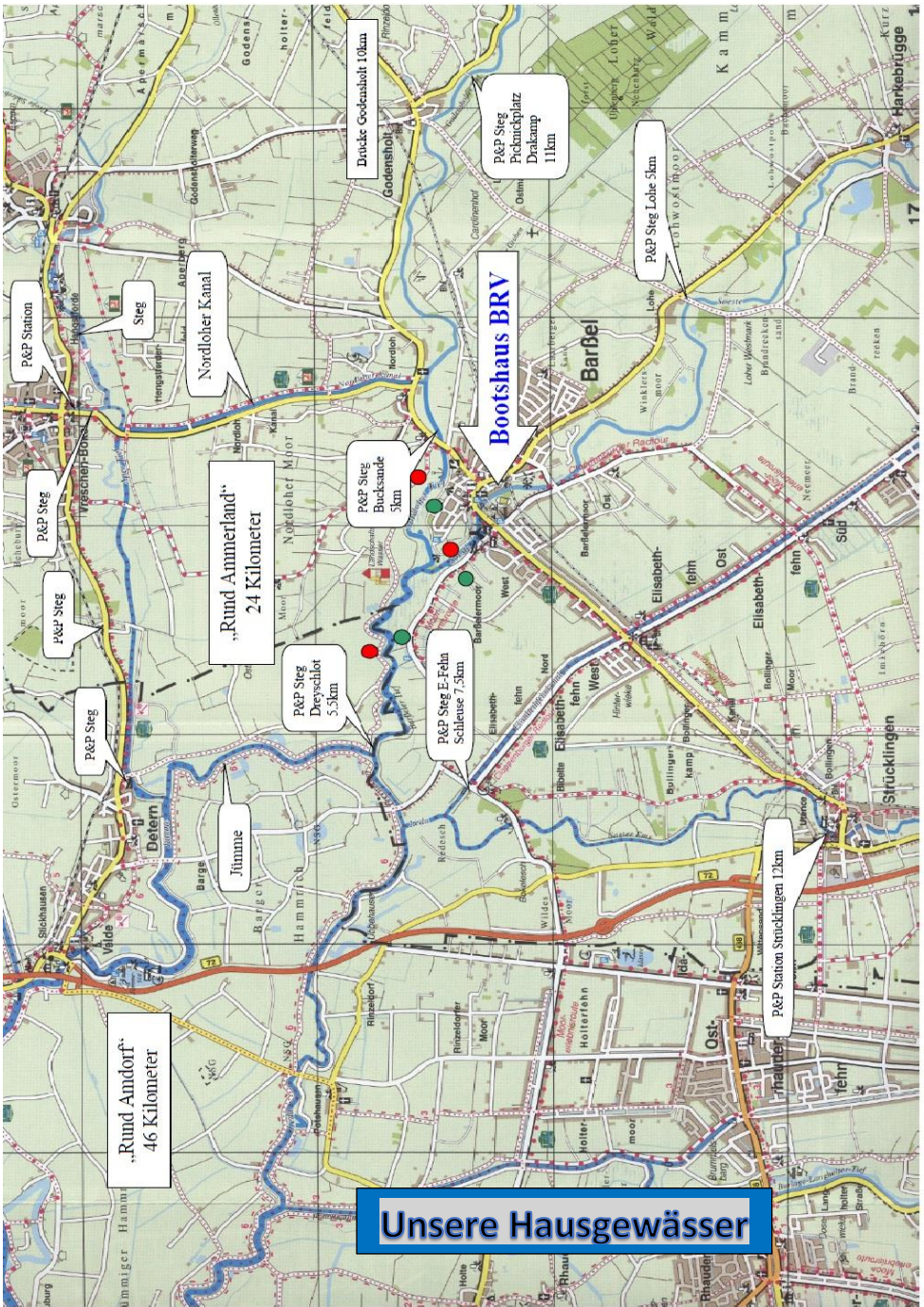
SOESTE-TICKER



**Barßeler
Ruderverein**

**... wieder
zahlreiche
Fitnessangebote**

Seiten 18 bis 20



„Rund Andorf“
46 Kilometer

„Rund Ammerland“
24 Kilometer

Nordloher Kanal

P&P Station

P&P Steg

P&P Steg

P&P Steg

P&P Steg
Dreischütten
5.3km

P&P Steg E-Fehn
Schleuse 7.5km

P&P Steg
Bucksande
5km

Drucke Godesloh 10km

P&P Steg
Picknickplatz
Drakamp
11km

P&P Steg Lohse 5km

Boothaus BRV

P&P Station Strucklingen 12km

Unsere Hausgewässer

Inhalt

- 1 Unsere Hausgewässer
- Das war unser Jahr 2018**
- 3 Jahresbericht
- 6 Gute Geister des Vereins
- 7 Mitglieder im Verein
- 7 Auszeichnungen für langjährige Vereinsmitgliedschaften
- 7 Wir begrüßen unsere neuen Vereinsmitglieder
- 8 Sportabzeichenverleihung
- 9 Ferienpassaktionen der Gemeinde Barßel
- 10 Kampfsport: Von Los Angeles nach Barßel
- 12 Jahreskilometer 2018
- Persönliches aus der Ruderfamilie**
- 13 Nachruf
- 14 Runde Geburtstage
- 15 Goldene Ruderhochzeit
- Vereinsangebote**
- 17 Rudern - Grundausbildung für Anfänger 2019
- 18 Präventionsangebote im Ruderverein
- 19 Weitere Sportangebote
- 21 **Impressionen des Jahres 2018**
- Rudergeschichten 2018**
- 23 Drei in einem Boot
- 25 Heringsrudern
- 27 Emden – Wochenendtour
- 29 Hexentour
- 31 WRT Havelberg
- 34 WRT Nordenham
- 36 Berlin
- 40 Verden
- 42 Emden – Tagestour
- Termine und Ansprechpartner/innen**
- 43 Jahresplan 2019 - Sauna in den Wintermonaten
- 44 Rudertouren 2019
- 45 Ansprechpartner/innen - Wer macht was?
- 46 Vereinsbeiträge - Kontodaten - Impressum

Jahresbericht

Das Ruderwetter 2018 war die reinste Wonne. Wir konnten immer rudern und die Regenkleidung kam kein einziges Mal zum Einsatz. So sind in der Rangliste der Ruderkilometer viele gute sportliche Leistungen zu finden; gut für die Gesundheit und das Wohlbefinden.

Mehrere Vereinsmitglieder organisierten ein- und mehrtägige Wanderfahrten bei anderen Rudervereinen. Auch zusammen mit Ruderern der Gastvereine lernten unsere Ruderer neue Ruderreviere kennen, trafen sich mit bekannten Ruderern und pflegten Freundschaften. In unserem Bootshaus hatten wir ebenfalls viele Gäste, die auf unseren Gewässern ruderten.

Aber auch in allen anderen Sparten waren wir sehr aktiv. Das Angebot an Kursen im Bootshaus wurde erweitert und gut angenommen. Die Nachfrage ist gestiegen.

Am Anfang des Jahres gab es die Möglichkeit, an einer Schulung im Umgang mit Tauen, Leinen und Knoten teilzunehmen. Der Kapitän und Lotse, Günter Sobing zeigte praktische seemännische Knoten und ließ uns alle üben. Eine große Teilnehmergruppe gab sich redlich Mühe und hatte viel Spaß.

Unser Übungsleiter Christian Gringel (Ju Jutsu) organisierte einen Kampfsportlehrgang mit internationaler Beteiligung: der Kampfsportler und Trainer Ron Balicki aus Kalifornien war unser Gast (s. Bericht Seite 10).

Die Entwicklung der Ju-Jutsu-Abteilung ist sehr erfreulich. Mittlerweile hat Christian eine ausreichend große Anzahl an Mitgliedern um sich versammelt. Durch den Beitritt in den Ju-Jutsu Verband (NJJV) ist der Ruderverein inzwischen mit vier Sparten in niedersächsischen Verbänden vertreten.



Nutzen Sie meine Erfahrung

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden.
Dafür bin ich als Ihr Allianz Fachmann
der richtige Partner. Ich berate Sie
umfassend und ausführlich.
Überzeugen Sie sich selbst.

Vermittlung durch:
Michael Nitschke, Allianz Generalvertretung
 Lange Str. 6, D-26676 Barßel
michael.nitschke@allianz.de
www.allianz-nitschke.de
 Tel. 04499 1542, Fax 04499 74488

Hoffentlich Allianz



Angefangen hat es mit dem Beitritt in den Landesruderverband Niedersachsen (LRV), es folgten der niedersächsische Turner-Bund (NTB) und der Behinderten-Sportverband Niedersachsen (BSN).

Mehrere Kurse, die normalerweise in den umliegenden Turnhallen stattfinden, mussten ab den Sommerferien wegen Sanierungsarbeiten Einschränkungen hinnehmen. Dank der Flexibilität der Teilnehmer und Übungsleiterinnen können alle Angebote weiter bestehen. Wir hoffen, dass die Bauarbeiten an der Großturnhalle beim Schulzentrum zum Ende der Sommerferien 2019 wie vorgesehen abgeschlossen sind.

Am 9. April starb unser Ehrenmitglied Georg Teich im Alter von 88 Jahren. Am Tag zuvor war er noch bei einer Familienfeier mit seinen Kindern und Enkeln zusammen. Der Vorstand und weitere Mitglieder gaben ihm das letzte Geleit. Am Grabe riefen wir seine Verdienste um den Verein nochmals in Erinnerung. (s. Nachruf Seite 13).

In diesem Jahr konnten wir endlich die Hypotheken für den Bau des Bootshauses ablösen. In all den Jahren waren fast alle Einnahmen für die Tilgung verwendet worden. Größere Ausgaben waren mit Geldern aus dem Haushalt daher nicht möglich gewesen. Während der damaligen Bauarbeiten war es notwendig, dass jeder mit anpackte und die Arbeiten von möglichst vielen Mitgliedern selbst und ohne große Kosten erledigt wurden. Für größere Anschaffungen fanden sich immer wieder Sponsoren. Aktionen wie z. B. die Flohmärkte brachten mit Zeit und Arbeit zusätzliches Geld ein, das nötig gebraucht wurde. Dafür sage ich allen Engagierten nochmals ganz herzlichen Dank!

Erstmals haben wir etwas Geld im Haushalt frei und können uns der Unterhaltung und Renovierung des Hauses und der Sportgeräte zuwenden, bzw. auch Rücklagen bilden. Der zu erwartende Ausfall der alten Heizungs- und Warmwasseranlage hat somit Einiges von seinem Schrecken verloren.

Auf unserer letzten Jahreshauptversammlung wurde entschieden, mit dem Matjesrudern eine alljährliche Wanderruderveranstaltung zu organisieren. Die eintägige Veranstaltung, zu der Ruderer anderer Vereine eingeladen werden sollen, findet 2019 erstmals am 25. Mai statt. Wir werden unsere beiden Ruderstrecken „Rund Ammerland“ (26 KM) und „Rund Amdorf“ (46 KM) anbieten. Die Teilnehmerzahl wird auf 50 Ruderer beschränkt sein. Zum Abschluss wird es im Bootshaus



Maria Schule und Helga Weerts wurden während der Jahreshauptversammlung für ihren jahrelangen Einsatz im Bootshaus (Raumpflege) geehrt.

Heinz Krone belegte den ersten Platz in der Rangliste der Ruderkilometer 2017.

beim Bootshaus, Besuch des Weihnachtsmarktes in Leer mit Abendessen, ...

Die gemeinsame Weihnachtsfeier Anfang Dezember und mehrere gemütliche Abende der einzelnen Gruppen läuteten das Jahresende ein.

Matjes mit Bratkartoffeln geben. Mit dieser Veranstaltung führen wir das traditionelle Heringsrudern des Oldenburger Rudervereins (bisherige Leitung Kai Basedow), welches im Jahr 2018 dort zum letzten Mal stattfand, fort.

Durch die Anschaffung einer Grundausstattung von Boards und Paddeln fürs „Stehpaddeln“ (Stand-Up-Paddling) wurde eine neue Sport- und Spaß-Idee in das Vereinsangebot aufgenommen. Die Jugendabteilung probierte die Geräte bei gutem Wetter schon mal aus. Sie waren begeistert. Eine Weiterentwicklung auch in Zusammenarbeit mit dem Schulzentrum ist angedacht.

Weitere gesellige Veranstaltungen fanden über das Jahr verteilt statt, u. a. das Mitarbeiteressen im Vereinshaus als Dankeschön für alle Helfer, „Speckendickenessen“ alljährlich in der Mühle in Stapelmoor, Boßeln mit gemeinsamem Abendessen, Maibaumsetzen

Bernd Preut, 1. Vorsitzender

*Sie haben Ihren Sport,
wir haben die passenden Brillen
und Kontaktlinsen!*

PTIK BUSSE

Barßel

Lange Str. 41 · 26676 Barßel · Tel. 0 44 99 / 78 25


Gute Geister des Vereins



Heinz Krone, Hannelore Köpf, Ulla Möhlenbrink, Mechthild Preut (v. l. n. r.)

Wenn Feierlichkeiten anstehen, verwandeln einige gute Geister des Rudervereins den Aufenthaltsraum des Bootshauses in einen wunderschön dekorierten Raum. An jedes Detail wird dem Anlass entsprechend gedacht. Außerdem kümmern sie sich um das leibliche Wohl und versorgen die Vereinsmitglieder mit vielen Leckereien, sei es bei der Weihnachtsfeier, unserem Mitarbeiteressen o. a. Auch das Aufräumen nimmt noch einiges an Zeit in Anspruch...

Es werden weitere helfende Hände gesucht! Wer das Team unterstützen möchte, meldet sich bitte bei Hannelore Köpf.



Hans Esders

Fachbetrieb für Malerei • Bodenbeläge • Parkett

Heidelstraße 4a • 26676 Barßel
Telefon 0 44 99 - 29 30

- * Malerarbeiten
- * Design-Beläge
- * Linoleum, Kork
- * PVC / CV Belag
- * Parkett-Renovierung
- * Bodenbelagsarbeiten

Mitglieder im Verein

Als Spartenverein sind wir mit 198 Mitgliedern im Landesruderverband Niedersachsen, 128 Mitgliedern im Nds. Turnerbund, mit 35 Mitgliedern im Behinderten-Sportverband Niedersachsen und mit 10 Mitgliedern im Nds. Ju Jutsu-Verband gemeldet.

Gesamt	371
Frauen	201
Männer	170

Davon sind 146 Mitglieder unter 18 Jahren.

Stand 31.12.2018

Auszeichnungen für langjährige Vereinsmitgliedschaften

25 Jahre

Cathrin Cloppenburg, Hans Oltmanns

20 Jahre

Meinhard Bunjes, Gisela Helmers

15 Jahre

Agnes Brand-Sassen, Berta Boekhoff, Heinrich Gerdes, Andrea Grünefeld, Gerda Johanning, Heidelore Juknat, Heidrun Kollmer, Alfred Lange, Maria Meyer, Rosemarie Oetje-Weber, Monika Olling, Christiane Scharre, Kathrin Smit, Johannes Wernke

Wir begrüßen unsere neuen Vereinsmitglieder

Marit Anhuth	Karin Hoffmeister-Fricke	Carmen Radlae
Nert Aydin	Helen Jacobs	Norbert Rothenhäusler
Inge Beuckelmann	Sarah Kröger	Inka Rothenhäusler
Tobias Brandt	Phillip Kröger	Bärbel Schöler
Sylvia von Bülow	Philipp Meiners	Peter Schöning
Sebastian Czesnik	Janning Meiringh	Patrick Stormer
Katharina Dolberg	Gerlinde Meyer	Anka Teich
Margret Dreesmann	August Meyer	Felix Ukena
Tini Elosge	Heinz Öltjenbruns	Ben Levi Volckmann
Andreas Engel	Leni Fee Oltmann	Ida Marit Volckmann
Gustav Feuerhake	Finn-Luca Pekeler	Ludger Werner
Jonas Gröneweg	Petra Prins	Helene Werner

Sportabzeichenverleihung

Der Sommer des letzten Jahres war sehr warm. Zu warm, um sportliche Leistungen zu erbringen. Deshalb verlegten wir das Training und die Abnahme des Sportabzeichens in den Herbst.

Die drei tapferen und unermüdlichen Sportler trafen sich im Sportpark, um die Disziplinen zu erfüllen. Stolz ist besonders Marion Kruse, die 2016 Bronze, 2017 Silber und jetzt bei ihrer 3. Teilnahme schon Gold erlangte, welche Karriere!

Auch Hans Ludwig Kurre, der besonders im Sprint eine Glanzzeit erreichte, kann sich über seine Goldserie mit der 14. Urkunde sowie Mechthild Preut über ihre 33. Urkunde freuen.

Mechthild Preut

inter living

Eilers

MEINE EINRICHTUNGSWELT

Auf 20.000m² Geschenkboutique und große
Möbelausstellung, Küchenstudio,
Bistro mit Frühstück, Mittag sowie Kaffee
und Kuchen, E-Bike Ladestation

Aperberger Str. 1 • 26689 Apen • Mo.-Fr. 09 - 19 Uhr • Sa. 09-18 Uhr

Ferienpassaktionen der Gemeinde Barßel

Einmal hoch hinaus, dabei Spaß haben, fit werden, Abenteuer bestehen und gleichzeitig einen tollen Ausblick genießen.



Das erlebten die Kinder der Ferienpassaktion der Gemeinde Barßel im Kletterwald Thüle. Unter fachkundiger Leitung kletterten die Mädchen und Jungen was das Zeug hielt. Betreut wurden die Kinder von Mitgliedern des Barßeler Rudervereins. Die Betreuer nutzten auch die Gelegenheit, den Kletterwald mit all ihrer Vielfalt zu erkunden.

Heinz Krone

MARKANT

DER MARKT FÜR GUTES ESSEN UND TRINKEN

UECKER in Elisabethfehn

Hauptstraße 30
26676 Elisabethfehn
Telefon: 0 44 99 / 28 10

**Kundenfreundliche
Öffnungszeiten:**

Mo. bis Fr. 7.30 bis 20.00 Uhr
Sa. 7.00 bis 20.00 Uhr

Kampfsport: Von Los Angeles nach Barßel

Der Ruderverein Barßel hatte am 23. und 24. Juni 2018 auf Einladung seiner Kampfsportabteilung einen besonderen Referenten zu Gast – Ron Balicki aus Los Angeles; ein Kampfkünstler, der sich als Stuntman und Choreograph von Kampf-szenen in Hollywood einen Namen gemacht hat. Produktionen wie „Star Trek“ oder „I, Frankenstein“ trugen seine Handschrift.

Unter seiner Anleitung widmeten sich 22 Teilnehmer aus dem gesamten Bundesgebiet und Belgien in einem zwölfstündigen, schweißtreibenden Lehrgang den ost-asiatischen Kampfkünsten Kali und Silat. Ein besonderes Augenmerk lag dabei auf der Abwehr von Messerangriffen.

Das einhellige Votum der Teilnehmer war deutlich – der Referent, die Sporthalle und das touristische Angebot waren „top“.

Eine Wiederholung des Events in der Zukunft ist daher wahrscheinlich.

Christian Gringel



Wir fördern Höchstleistungen.

Geschäftsstelle:
Rene Hartmann
Lange Str. 47
26676 Barßel
Tel. 0 44 99 - 80 60
Fax 0 44 99 21 65

Finanzgruppe

www.oeffentlicheoidenburg.de

ÖFFENTLICHE
LANDESBRANDKASSE
VERSICHERUNGEN OLDENBURG

Änderen des
Jugendsports
ÖFFENTLICHE
VERSICHERUNGEN
OLDENBURG

Blüten Zauber

Floristik & mehr

Beim Markt · Hauptstraße 30 · 26676 Elisabethfehn · Telefon 0 44 99 / 93 66 66



RUCK-ZUCK UMZUGSERVICE

Ihr Servicepartner für :

- Umzüge - nah und fern
- Büro und Objektumzüge
- Außenaufzug
- Küchenmontagen
- Einlagern des Umzugsgutes

Ruck-Zuck
Umzugservice GmbH
Raiffeisenstraße 2
26683 Saterland

Telefon: 04492/ 1333 - Telefax: 04492/7288

Mail: info@ruckzuck-umzuege.de

www.ruckzuck-umzuege.de

1970 - 2016



Seit 37 Jahren
im Dienste der Gesundheit
Soeste-Apotheke
Barßel

Joachim Dahlke
Tel.: 0 44 99 / 92 10 33
E-Mail: SoesteApotheke@t-online.de

Droste Wassersport OHG

Wassersportschule • Boote • Motoren
Zubehör • Service • Winterlager
Hausboote • Vermietung + Verkauf



Tanger Hauptstraße 43 · 26689 Tange (bei Barßel) · Tel. 0 44 99 / 91 92 71 · Fax 91 82 99
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. von 9.00 - 18.00 Uhr, Sa. 9.00 - 12.00 Uhr
www.droste-wassersport.de · info@droste-wassersport.de

Jahreskilometer 2018

Während der Jahreshauptversammlung im März letzten Jahres gab es wieder sehr schöne Präsente für besondere Ruderleistungen des Jahres 2017. Unsere Vereinskameradin Marita Kämmerer bemalte 15 kleine Leinwände mit wunderschönen Bojen. Eine Banderole am Rand des Bildes hatte sie zur Erinnerung mit den jeweiligen Daten beschriftet.

Auch im Jahr 2018 kamen wieder einige Kilometer zusammen. In diesem Jahr dürfen sich 18 RuderInnen über ein Präsent freuen.

über 1.000 km

1.	Bernd Preut	1201 km	18.	Tobias Brand	263 km
2.	Heinz Krone	1199 km	19.	Petra Prins	240 km
3.	Karin Holtmann	1144 km	20.	Ute Vogt	238 km
4.	Mechthild Preut	1083 km	21.	Jürgen Lüttmann	232 km
5.	Meinhard Bunjes	1020 km	22.	Heike Reinders	228 km

über 700 km

6.	Peter de Greiff	854 km	23.	Elke Olbrich-Wegmann	218 km
7.	Konrad Schulte	837 km	24.	Andreas Engel	198 km
8.	Hannelore Köpf	812 km	25.	Inge Beuckelmann	175 km
9.	Margrit de Greiff	790 km	26.	Christian Pahl	165 km
10.	Marita Kämmerer	728 km	27.	Inka Rothenhäusler	127 km

über 400 km

11.	Gisela Helmers	644 km	28.	Adrian Kröger	104 km
12.	Thomas Müller	625 km	29.	Jonas Sassen	101 km
13.	Julia Osterkamp	567 km	30.	Philipp Meiners	96 km
14.	Melanie Müller	530 km	31.	Uwe Schulte	88 km
15.	Ulla Möhlenbeck	492 km	32.	Sebastian Czesnik	87 km
16.	Maria Schulte	451 km	33.	Katharina Dolberg	86 km
17.	Petra Hinrichs	445 km	34.	Norbert Rothenhäusler	82 km
18.	Christiana Lammers	421 km	35.	Elisabeth Reiners-Lampe	76 km

die weiteren Plätze

16.	Rolf Hinrichs	341 km	36.	Mona Reiners	75 km
17.	Elke Hartjes	278 km	37.	Patrick Störmer	67 km
			38.	Johann Weerts	66 km
			39.	Kerstin Lücking	64 km
			40.	Nikita Schaaf	60 km
			41.	Gertrud Kopka	33 km
			42.	Jens Buss	31 km
			43.	Leon Growe	12 km

Persönliches aus der Ruderfamilie

Nachruf

Am 9. April 2018 verstarb unser Gründungsmitglied Georg Teich.

Unser 1. Vorsitzender, Bernd Preut hielt im Namen des Rudervereins die Grabrede:

„Lieber Georg,

im Januar hast Du mit vielen Gästen deinen 88. Geburtstag gefeiert. Du hattest, wie man so sagt, das Haus voller Gäste.

Nun ist der Tag des Abschieds und Du wechselst den Platz in unsere Erinnerungen.

Von Deinen vielen Jahren hast Du 30 Jahre mit uns im Ruderverein verbracht: Als Ruderer, als Vereinskamerad, als Vorstandsmitglied, als Gründer und Leiter einer Senioren-Rudergruppe zusammen mit Maria, und zuletzt als Ehrenmitglied.

Als Deine aktive Zeit als Kapitän zu Ende ging, warst Du dabei, das Bootshaus auszubauen. Wie wohl jeder Fahrensmann warst Du auch ein guter Handwerker. Zusammen mit Konny hast Du wochenlang alle Fliesenlegearbeiten im Bootshaus übernommen.

Du hast Dich um die Erhaltung und Pflege des Bootshauses gekümmert und so manchen Topf Farbe verstrichen.

Schöne Stunden in geselliger Runde im Rohbau und auf der Terrasse des Bootshauses mit Gesang und vielen Geschichten sind in meiner Erinnerung.

Wenn Du zuletzt bei offiziellen Anlässen als EHRENMITGLIED begrüßt wurdest, hast Du zwar abgewehrt, aber ich glaube, Du warst auch stolz darauf, was Du dem Verein gegeben hast!

Deine Ruderkameradinnen und –kameraden danken Dir. Beim Wiedersehen im Himmel denk' bitte daran, alle Ruderkameraden, die vor Dir gegangen sind, zu grüßen; und keine Angst: wir kommen ganz sicher nach!“



Persönliches aus der Ruderfamilie

Viele unserer Mitglieder feierten im letzten Jahr einen runden Geburtstag:

1. Konrad Schulte	80 Jahre	14. Herbert Schliep	50 Jahre
2. Norbert Muchau	80 Jahre	15. Rainer Hillebrand	50 Jahre
3. Christiane Scharre	70 Jahre	16. Carina Hillebrand	40 Jahre
4. Eilert Niehaus	70 Jahre	17. Albert Gerkens	30 Jahre
5. Helga Eberlei	70 Jahre	18. Kosima Leonhard	30 Jahre
6. Almut Minge	70 Jahre	19. Vanessa Hermes	20 Jahre
7. Carola Dierks	70 Jahre	20. Tim Esders	20 Jahre
8. Annegret Meiners	60 Jahre	21. Leon Growe	20 Jahre
9. Heiner Gröneweg	60 Jahre	22. Maria Luise Przibilla	20 Jahre
10. Wilfried Röben	60 Jahre	23. Mareike Czesnik	20 Jahre
11. Rolf Hinrichs	50 Jahre	24. Niklas Bahlmann	10 Jahre
12. Johannes Hillebrand	50 Jahre	25. Hannes Thoben	10 Jahre
13. Stefan Volkmer	50 Jahre		



**Wir bringen Licht
in Ihr Leben!**



**OLTMANN'S
METALLBAU**

FENSTER ■ TÜREN ■ FASSADEN
aus Aluminium oder Kunststoff

Friesoyther Str. 1 • 26676 Barßel
Telefon: 0 44 99/92 41-0

www.oltmanns-metallbau.de

Persönliches aus der Ruderfamilie

Goldene Ruderhochzeit

Maria und Konrad Schulte luden zur Feier ihrer Goldenen Hochzeit am 11.08.2018 ein. Am Mittwoch vor der Feier wurden nach dem Rudern goldene Rosen und Schleifen gebastelt und 12 Skulls damit geschmückt.



Nach dem Dankgottesdienst am Samstag durchschritt das goldene Paar das schöne Spalier der Skulls, die anschließend im Lokal aufgestellt wurden. Dort gab es nicht nur ein köstliches Buffet und diverse Wortbeiträge der Familie Schulte sondern auch einen Ohrenschaus: Der Shantychor Barßel, in dem Konrad einen wichtigen Stimmpart hat, sang zur Freude aller Gäste.

Anmerkung der Redaktion:

Die Daten beziehen sich auf die aktuelle Mitgliederliste des Rudervereins. Weitere persönliche Events werden veröffentlicht, wenn diese der Redaktion mitgeteilt werden.

Unbeschwertes Hören in allen Situationen

Wir bei Hörakustik Gerkens haben eine große Auswahl neuester Hörsysteme aller Preisklassen. Kommen Sie vorbei und testen Sie diese kostenlos in Ihrer gewohnten Umgebung aus!



- Modern und unauffällig
- Lithium-Ionen Akku
- Smartphone-Steuerung
- Praktische Ladestation
- Schnellladefunktion
- Bluetooth-Streaming

Hörakustik
Gerkens 

Lange Straße 49
26676 Barßel

Tel. 04499 922 167
www.hoerakustik-gerkens.de

TUI ReiseCenter So geht Urlaub.

Wir sind für Sie da:

Montag - Freitag: 09.00 - 12.30 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr

Samstag: 08.30 - 12.30 Uhr

Begleitete Kulturreise nach **Dresden** vom 30.05. - 02.06.2019




Unser Team von links:
Nicole Coners, Peter Janßen,
Ines Hobbiejanßen,
Pascal Wildemann, Annegret Janßen.

Leistungen:

- Zugfahrt ab Augustfehn inklusive Platzkarten in der 2. Klasse
- Stadtrundgang in der historischen Altstadt
- Semperoper mit Besichtigung
- Kuppelaufstieg auf die Frauenkirche
- Fahrt mit dem historischen Raddampfer nach Schloß Pillnitz
- Eintritt in den Schloßpark
- Reiseleitung und Begrüßungsgetränk
- 4 Sterne Hotel Pullmann mit Frühstück

Preis je Person im Doppelzimmer: 470,- Euro

Preis je Person im Einzelzimmer: 580,- Euro

Hauptstraße 488 • 26689 Augustfehn • Tel. +49 (0) 44 89 - 1220 • Fax +49 (0) 44 89 - 3295
augustfehn1@tui-reisecenter.de • World of  TUI www.tui-reisecenter.de/augustfehn1

Rudern – Grundausbildung für Anfänger 2019

Kursangebot in Zusammenarbeit mit der Kreisvolkshochschule Ammerland (KVHS). Die Ausbildung findet in kleinen Gruppen mit einem Ausbilder im Mannschaftsboot statt. Ausbilder sind Karin Holtmann, Johann Weerts und Mechthild Preut.

Rudern ist ein Mannschaftsport für Jung und Alt. In der freien Natur kann man sich auspowern, vom Alltag abschalten und viel Frischluft tanken.

Wie bei kaum einer anderen Sportart werden über 80% aller Muskelpartien beansprucht und trainiert, der Fettabbau wird gefördert. Die angepasste Belastung des Ruderns hat einen guten Trainingseffekt für das Herz-Kreislauf-System, ist rückenfreundlich und schonend für die Gelenke.

Anmeldung: Mechthild und Bernd Preut, Telefon 0 44 99 – 12 74

Kurs 1

Teilnehmer: Erwachsene
 Beginn: Mittwoch, 8. Mai 2019,
 Ende: Mittwoch, 5. Juni 2019,
 18:45 Uhr - 20:30 Uhr,
 4 Abende - 30 Euro

Kurs 2

Teilnehmer: Jugendliche
 (10- 15 Jahre)
 Beginn: Freitag, 10. Mai 2019,
 Ende: Freitag, 7. Juni 2019,
 16:00 Uhr - 18:15 Uhr,
 4 Nachmittage - 15 Euro

Ort: Bootshaus des
 Barßeler
 Rudervereins am
 Schul- und Sport-
 zentrum, Westmarkstr. 3

Leitung: Team Barßeler Ruderverein

Weitere Ausbildungsmöglichkeiten auf Anfrage beim Ruderverein.

Präventionskurse im Ruderverein

Neben der Sportart Rudern wird vom Ruderverein ein vielseitiges Freizeit- und Gesundheitssportprogramm für alle Generationen angeboten.

Diese Angebote setzen auf die präventive Wirkung von Bewegung. Sie können das Herz-Kreislaufsystem stärken, das Skelettsystem (u. a. Rücken) stabilisieren, Sturzrisiken vorbeugen oder auch gezielte Stressbewältigung verfolgen.

Die Kurse sind von der zentralen Prüfstelle Prävention (ZPP) anerkannt und zertifiziert. Die Teilnehmer erhalten die Möglichkeit, sich einen Teil der Kursgebühren von ihrer Krankenkasse erstatten zu lassen (§ 20 SGB V).

Folgende Kurse werden angeboten:

Pilates

Ganzkörpertraining, das besonders die Tiefenmuskulatur stärkt; die Prinzipien sind Konzentration, Koordination, Atmung und Zentrierung.

Trittsicher durchs Leben

Sturzprophylaxe-Übungsprogramm für Personen ab 65 Jahren; es beinhaltet Kraft-, Balance-, Reaktions- und Koordinationsaufgaben. Ein zur Verfügung gestelltes Heimtrainingsbuch gibt den Teilnehmern die Möglichkeit, die Übungen zu Hause selbständig zu vertiefen.

Autogenes Training

Entspannungsmethode, bei der mithilfe formelhafter Redewendungen und der eigenen Vorstellungskraft dem Unterbewusstsein geholfen wird, sich ganz auf sich zu konzentrieren und sich nicht von äußeren Einflüssen ablenken zu lassen.

Progressive Muskelentspannung

Leicht erlernbare Methode, bei der durch abwechselnde An- und Entspannung bestimmter Muskelgruppen Verspannungen abgebaut werden können; es wird eine körperlich-seelische Wohlspannung gefördert.

Neu ab 2019:

AOK-Rückenfit

Lernmethode, wie die Wirbelsäule mit ausgewählten Dehnungs- und Kräftigungsübungen mobilisiert und stabilisiert werden kann.

AOK-Functional-Training

Lernmethode, in der an grundlegenden Alltagsbewegungen gearbeitet wird. Mit komplexen Bewegungsabläufen werden mehrere Gelenke und Muskelgruppen gleichzeitig beansprucht; die Ausdauer, Mobilität und Koordination werden trainiert.

Mechthild Preut

Weitere Sportangebote

Wirbelsäulengymnastik

Kräftigungs- und Bewegungsprogramm für den gesamten Bewegungsapparat. Es wird die zur Verkürzung neigende Muskulatur gedehnt und die zur Abschwächung neigende Muskulatur gekräftigt. Die Übungen werden durch Schulung der Koordination variantenreich unterstützt.

Herzsport

Angebot mit ärztlicher Betreuung; Nach Puls- und Blutdruckkontrolle beginnt das Training mit einer Ausdauerleistung, anschließend werden Kräftigungs-, Koordinations- und Konzentrationsübungen durchgeführt. Zum Abschluss erfolgt ein sportliches Spiel. Die Teilnahme ist nur mit ärztlicher Verordnung möglich.

Ausdauer und Kraft - Reha-Sport mit Verordnung

Ausdauer- und Kraft ist ein Krafttraining für den ganzen Körper, das an Fitnessgeräten und mit Kleingeräten durchgeführt wird.

Gymnastik für Frauen

Übungen für Bauch-Beine-Po, Koordination und Dehnung – und das alles auch im Takt von flotter Musik. Frauen jeden Alters haben die Möglichkeit, ihre Fitness zu trainieren. Es stehen zwei Termine zur Verfügung.

Geräte-Training

Angeboten werden Übungen unter Anleitung mit verschiedenen Studio-Trainingsgeräten: Stepper, Crosstrainer, Spinningrad, verschiedenen Multi-Power-Stationen, Ruderergometer und Hantelbank. Für dieses Angebot stehen mehrere wöchentliche Termine zur Verfügung.

Ju Jutsu – Kampfsporttraining

Nach einigen Demonstrationen von Angriff und Abwehr werden in wechselnder Partnerarbeit die Bewegungsabläufe immer wieder geübt. Die Übungen der verschiedenen asiatischen Kampfsportarten (Ju Jutsu, Kali, Thai Chi) trainieren zudem die körperliche und geistige Fitness der Teilnehmer.

Eltern-Kind-Turnen

Spiel, Spaß und ein abwechslungsreiches Bewegungsprogramm für Kinder im Alter von 2 - 6 Jahren. Auch die Mütter und Väter sind willkommen und dürfen mitmachen. Die Betreuung erfolgt durch drei Übungsleiterinnen.

Kinderturnen für Grundschüler

Lauf- und Fangspiele, neue Bewegungserfahrungen, das Ausprobieren verschiedener Bälle oder das Überwinden der Angst an unterschiedlichsten Turngeräten. Für die Mädchen und Jungen soll der Spaß im Vordergrund stehen. Auch hier stehen drei Übungsleiterinnen zur Verfügung.

alle Ansprechpartner/innen: siehe Seite 45



ANWALTSKANZLEI **TORSTEN DÄNEKAMP**

- Fachanwalt für Verkehrsrecht - Mediator -

Fröbelstraße 13 · 26676 Barßel / Nähe E-Neukauf

Tel. 04499 926262

www.rechtsanwalt-daenekamp.com

Impressionen des Jahres 2018

Die erste Aktion im letzten Jahr:
Seemannsknoten üben unter der Leitung von Günter Sobing. Hochkonzentriert waren alle bei der Sache.



Ein seltenes Bild:
Eisgang auf der Soeste.
Der Ruderbetrieb stand einige Wochen lang still...

... nach dem Frost gab es
extremes Niedrigwasser



Impressionen des Jahres 2018



Mittagsschläfchen auf der
Aller

Ein neues Bild in Barßel:
Windmühlen am Horizont!



Nach der kurzen Foto-
pause geht es auf den
Berliner Gewässern gleich
weiter.

Rudergeschichten

Drei in einem Boot

„Wär‘ doch mal eine Idee; das ist mal eine andere Sportart; besser als im Fitnessstudio immer im Trockenen zu rudern - lass uns das doch mal ausprobieren!“ So oder so ähnlich waren die Gespräche im Frühjahr als auch wir, Petra und ich, auf die Ankündigung eines Ruder-Anfängerkurses im Barßeler Ruderverein stießen. Und Tobi, mit dem wir immer wieder eine gemeinsame Freizeitaktivität planen und durchführen, war auch begeistert - und das ist nicht immer so. Aber er hatte seine Freude daran als Teil einer Bootsmannschaft seinen Mann zu stehen und am gemeinsamen Fortkommen beteiligt zu sein. Eine gute Erfahrung, die sich positiv auf sein Selbstbewusstsein auswirken sollte.

Mechthild, Bernd und Karin als unsere Ausbilder hatten es mit uns nicht leicht, aber das Rudern wurde von Mal zu Mal besser. Auch der Spaß kam dabei nie zu kurz. Nach dem Grundkurs nahmen uns dann auch die anderen RuderkameradInnen bereitwillig in ihren Booten auf und bewiesen sehr viel Geduld mit uns Anfängern. Von der ersten Minute an merkten wir, dass das Rudern etwas ganz Besonderes ist: Den Körper komplett zu fordern, sich in „Gottes freier Natur“ zu bewegen, ohne dort zu viel zu stören. Enten, Reiher, Rohrweihen, Störche und noch manch seltenes Getier als Begleiter auf der Strecke, fernab von Verkehrslärm und Menschenmassen. Toll!



Aber es sind auch die Menschen, die sich in diesem Ruderverein zusammengeschlossen haben, die dazu motivierten, dass wir nach dem Anfängerkurs entschieden: Wir werden Mitglied!

Freundlich zugewandt, humorvoll, positiv bestärkend, alle Fragen geduldig beantwortend - das sind nur einige Attribute, die uns spontan einfallen. Und so wurde es in vielfältiger Hinsicht ein wunderbares Frühjahr, ein großer langer Sommer, der in einen warmen Herbst überging und den wir im Ruderverein Barßel, in unserem Verein, erleben durften. Was gibt es Schöneres als seine Freizeit mit netten Menschen zu verbringen? Wir haben bisher alle unsere Entscheidung nicht bereut und sind gespannt, was uns der Winter auf dem Wasser abverlangt.

Andreas Engel



AUTOTECHNIK
H. FREDEWEB

Service der begeistert!

26676 Barßel
Ammerländer Str. 8
04499/8714




– Kosmetik & Energetik –

Kurzurlaub für Körper und Seele

Monika Meiners
Im Brink 21, 26169 Altenoythe / Tel. 04491 784 6 784
www.kosmetik-la-creme.de

Monika Meiners 
Staatl. gepr. Kosmetikerin

-  Gesichtsbildungen
-  Ästhetische Gesichtsbildungen
-  Körperbildungen
-  Wellness- Fußreflexzonenmassage
-  Energetik
-  Psychologische Kinesiologie



Internationale Spezialitäten
Auf dem Zettel 18 26676 Barßel
Telefon 0 44 99/ 73 93

Lieferservice – Wir sind im Gesamtgebiet Barßel für Sie da!
Innerorts liefern wir ab 15,00 € Bestellwert und außerorts ab 20,00 € frei Haus! Lieferservice: Dienstag – Samstag 18.00 Uhr – 23.00 Uhr

Öffnungszeiten: Dienstag – Sonntag ab 17.00 Uhr geöffnet

Heringsrudern am 14. April 2018

Tropf, tropf, tropf
tausend Regentropfen an mein Fenster klopfen.
Alle sagen mir das gleiche:
Zieh Regen hose und Regenjacke an,
gleich kommt Marita mit ihrem Volvo an
und holt dich ab,
denn heute ist in Oldenburg Heringsrudern.

Tropf, tropf, tropf
tausend Regentropfen an die Windschutzscheibe klopfen.
Alle sagen uns das gleiche:
Das wird heute eine nasse Runde,
von oben Regen und von unten die Hunte,
denn heute ist in Oldenburg Heringsrudern.

Tropf, tropf, tropf
tausend Regentropfen auf die Kapuzen klopfen.
Alle sagen uns das gleiche:
Vier Vierer und ein Zweier,
die schaffen 20 Kilometer
denn heute ist in Oldenburg Heringsrudern.

Tropf, tropf, tropf
tausend Regentropfen an das Bootshaus klopfen.
Alle sagen sich das gleiche:
Ui, die lassen es sich schmecken
bei Matjes und Bratkartoffeln kann man sich die Finger lecken,
denn heute ist in Oldenburg Heringsrudern

Christiana Lammers

Schulbedarf, Büro & Co... Jetzt Schulbücherlisten abgeben!

Alles für die Schule:

- Leselernhefte
- Schreibwaren
- Lektüren
- Hefte
- und vieles mehr!

Bürotechnik Meiners-Hagen



Eine Aktion der NWZ

26676 Barßel
III. Hüllenweg 21a
Tel. 04499/1362
Fax 04499/2019



Unsere Nähe bringt Sie weiter.



meine Sparkasse

www.lzo.com · lzo@lzo.com

Bootsbau · Reparatur, Wartung, Um- und Ausbau von Booten · Winterlager



Siemer
Jachtservice
Hunte-Ems GmbH

Schleusenstraße 149b · 26676 Barßel-Reekenfeld
Telefon: 0 44 97 - 92 68 26 · Telefax: 0 44 97 - 92 67 94
info@siemer-jachtservice.de

www.siemer-jachtservice.de



bad & heizung[®]
Bahlmann



Friesoyther Str. 5 · 26676 Barßel
Tel.: (04499) 92 60 50 · info@bahlmann-gmbh.de

Emden vom 11. bis 13. Mai 2018

Ca. 5 Wochen vor der Fahrt sah ich den Aushang am schwarzen Brett im Ruderhaus und überlegte kurz, ob ich mitfahre.

Da ich erst seit September 2017 dabei bin, war ich froh, dass alle verfügbaren Plätze bereits besetzt waren. Ich dachte für mich: „Okay, im nächsten Jahr bin ich bestimmt soweit, an einer Wanderruderfahrt teilzunehmen.“

Am selben Tag wurde ich angesprochen, dass an der Wanderfahrt selbstverständlich auch Anfänger teilnehmen können. Ich könnte mich auch als Reserve eintragen – dann wäre ich nur dabei, falls eine Person abspringt.



„Okay, vielleicht habe ich ja Glück und alle Personen fahren mit, dann wäre ich fein raus“. Ich war mir unsicher, ob ich das von den Kilometern usw. überhaupt durchhalte. Aber ich setzte meinen Namen auf die Liste. Keine drei Tage später folgte die Nachricht, dass ich dabei bin! Mein Plan war also nicht aufgegangen. Ich informierte mich dann erst einmal wie eine Wanderruderfahrt abläuft, was ich alles mitnehmen muss, usw. Da wurde mir klar, dass ich aus der Nummer nicht mehr rauskomme.

Am Freitag, dem 11.05.2018 machten wir (Melanie, Thomas, Heike, Inge, Marita, Christiana, Elke, Margrit, Peter, Elke, Gisela und ich) uns auf den Weg nach Emden. Wir trafen uns in der Jugendherberge mit den Diepholzer Ruderfreunden (Andreas, Alexander, Christina, Rudolf und Hildegard). Nach einer kurzen Einweisung der Emdener Ruderfreunde wurde ausgiebig gegrillt.

Am nächsten Morgen starteten wir gegen 10.00 Uhr Richtung Großes Meer. Bei herrlichem Wetter ruderten wir vom Bootshaus los, durch den Stadtgraben am Wall entlang, vorbei am Emdener Segelverein zum Kleinen Meer. Von dort ging es direkt zum Großen Meer. Im Meerwarthaus legten wir eine Mittagspause ein. Die Rückfahrt ging zuerst wieder über das Große Meer, das Knockster Tief, das Loppersumer Meer, Suurhusen, Osterhusen und Hinte. Nach einer Kaffeepause in der Mühle in Hinte ging es über das Hinter Tief und dem Emdener Stadtgraben zurück bis zum Bootshaus. Den Abend verbrachten wir gemeinsam im Steakhaus „El Rancho“.

Am Sonntag ging es noch einmal in die Boote. Wir ruderten um die Innenstadt von Emden herum. Ich dachte, dass ich nun auch mal mit dem Steuern dran sei. Dies hatte ich erst einmal auf der Soeste gemacht, daher ging das auch ziemlich schnell in die Hose. Gott sei Dank erklärte Alexander sich bereit, mit mir zu tauschen. Nach insgesamt 45 km traten wir alle am Sonntagmittag die Heimreise an.



Rückblickend, bin ich schon stolz auf mich, dass ich mitgefahren bin und alles gut überstanden habe. Es war eine tolle Fahrt mit vielen neuen Eindrücken und Erlebnissen.

Julia Osterkamp



**Heinz
Diekhaus**

Kfz-Meisterbetrieb

IV. Hüllenweg 12 · 26676 Barßel
Tel. 04499-918326 · Fax 04499-918327

- Reparaturen aller Fabrikate
- An- und Verkauf
- Autozubehör/ Autotuning
- Beseitigung von Unfallschäden
- Reifendienst
- Bremsendienst
- Klimageservice
- TÜV / AU Abnahme
- Einbau von Autogasanlagen

*Ihr Fachmann
für Ihr Fahrzeug!*

Hexentour in Lübeck vom 1. bis 3. Juni 2018

Am Freitag machten wir vier Barßeler Hexen (Hannelore, Karin, Marita, Mechthild) und Anita vom Emdener Ruderverein uns per „Deutsche Bahn“ auf den Weg nach Lübeck. Bis Bremen klappte die Anfahrt super, aber für die Weiterfahrt nach Hamburg war der Wagen mit unseren reservierten Plätzen einfach nicht angehängt worden. Als Ersatz gab es ein Getränk auf Kosten der DB und Stehplätze. Lübeck erreichten wir pünktlich und fuhren mit dem Bus zum Hotel. Eine Mitfahrende erläuterte uns im Bus Besonderheiten der Stadt, so gelangten wir unvermittelt zu einer kleinen Stadtführung in Lübeck.

Die organisierenden Hamburger Hexen lockten uns in ein nahegelegenes Cafe und danach erkundeten wir gemeinsam die Lübecker Altstadt mit Rathaus, Marktplatz,



Niederegger Cafe und Dom. Nach dem Check-in im Ibis-Budget ruhten wir in kleinen aber feinen Zimmern mit getrennten Betten und vernünftiger Dusche kurz aus, um abends mit allen 20 Hexen im Colosseum (Kino, Theater, Restaurant) genüsslich zu speisen. Es erfolgte ein reger Austausch

über gemeinsame Erlebnisse aus den vergangenen Jahren und Erinnerungen an leider nicht mehr Teilnehmende.

Samstagsmorgen ging es zu Fuß zur Lübecker Rudergesellschaft. Ruderkamerad Karsten Schwarz teilte uns vier Doppelvierer zu und gab uns wichtige Infos für die Rudertour auf der Wakenitz. Der Transport der Boote per Handwagen und das Einsetzen in den Kanal, der mit der Wakenitz verbunden ist, gestaltete sich recht mühsam, aber wir bugsierten die Fracht „fachfraulich“. Unmittelbar nach dem Start

mussten wir uns unter einer niedrigen Brücke langlegen. Die Fahrt auf der Wakenitz mit Ausblick auf schöne Villen und herrliche Landschaft stellte keine großen Anforderungen an die Steuerleute, und wir erreichten mittags den Ratzeburger See. Da es nach Regen aussah, verzichteten wir auf das geplante Baden. Die Rückfahrt verlief ebenso idyllisch wie die



Hinfahrt. Abends stärkten wir uns mit leckerem Essen im „Nordlicht“, ein Lokal, das im Hafen an der Wakenitz liegt. Am Sonntag erkundeten wir das idyllische Lübeck vom Wasser aus auf dem Stadtgraben, Lachswehr, (wo wir Annemies Boot leider nicht finden konnten) und Stadt-Trave. Zu sehen gab es als Besonderheit Busse auf dem Wasser, die an geeigneter Stelle das Wasser wieder verließen und die Fahrt auf der Straße fortsetzten. Das Wochenende blieb erfreulicherweise ohne Blessuren und Bootsschäden. Ehe sich alle Hexen auf den Heimweg machten, wurde bei Kaffee und Kuchen der Organisationsstab an uns Barßeler Hexen übergeben.

Den Hamburger Hexen danken wir für hervorragende Vorbereitung und Durchführung der Tour in Lübeck. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen in Meppen vom 14.-16. Juni 2019.

Mechthild Preut



Marohn

VERSORGUNGSTECHNIK GMBH & CO KG

Heizung ■ Klima ■ Sanitär ■ Elektro
 Lüftung ■ Solar ■ Klempner
 Badrenovierung aus einer Hand
Tanger Hauptstr.45, 26689 Tange
 ☎ (04499) 93586-0
www.marohn-versorgungstechnik.de



Landes-Wanderrudertreffen Sachsen-Anhalt in Havelberg vom 15. bis 17. Juni 2018

An einem sonnigen Junitag fahren wir (Christiana, Gisela, Heike, Marita) nach Havelberg zum Wanderrudertreffen des Bundeslandes Sachsen-Anhalt. Der Kontakt zu diesem Verein ist durch unsere Barßeler „Hexen“ zustande gekommen, die dort vor zwei Jahren zu Besuch waren.

Nach einer anstrengenden Fahrt mit vielen Staus, die wir größtenteils umfahren können, treffen wir etwas verspätet auf eine sympathische Havelberger Ruderfamilie und zahlreiche Gäste. Die offizielle Begrüßung mit den drei Kanonenschüssen der Schützengilde haben wir leider verpasst. Unter den Teilnehmern sind u. a. auch weitere Niedersachsen aus der Havelberger Partnerstadt Verden dabei.

Den Rest des Abends verbringen wir in netter Atmosphäre draußen vor dem Bootshaus. Wir übernachten auf dem Vereinsgelände in kleinen Bungalows.



Sonntagmorgen geht es nach dem Frühstück mit dem Bus los nach Tangermünde. 81 Teilnehmer aus 6 Bundesländern, bunt gemischt auf 16 Boote und einem Einer verteilt starten mit der Wanderfahrt bei KM 388 auf der Elbe. An Steuer- u. Backbordseite befindet sich „Natur pur“. Schon nach 16 km gibt es in Arneberg eine Mittagspause. Wir lassen die Boote auf dem herrlichen Sandstrand auflaufen und waten durch das mehr oder weniger flache Wasser an Land. Es gibt Nudeln zum Sattessen. Wer möchte, kann auf dem 30 Meter hohen Aussichtsturm den amü-

santen Geschichten von “ Antje, dem Burgfräulein“ lauschen; die Havelberger Ruderer haben wirklich an alles gedacht. Außerdem kann man weit ins Land schauen und die schöne Aussicht genießen.

Dann geht es weiter stromabwärts. Insgesamt queren drei kleine Fähren die Elbe. Der Schiffsverkehr wurde auf Grund von Niedrigwasser so gut wie eingestellt und somit sind unsere Ruderboote fast allein auf der Elbe unterwegs. Kurz vor dem Ziel, muss in Havelberg einmal geschleust werden. Die Schleuse ist endlos lang (225 Meter) und verbindet die Havel mit der Elbe.

Dann sind wir auch schon direkt an der Einfahrt zum Bootshaus. Alle Bootsbesetzungen werden per Lautsprecherdurchsage persönlich von Mathias und Pascal begrüßt. So einen schönen Empfang hatten wir bisher auch noch nicht. Aber gleichzeitig gibt es auch klare Ansagen, wo welches Boot an Land abgelegt werden muss. Das klappt alles reibungslos. Danach erwartet uns ein riesiges Kuchenbüfett. Wouw! Lecker!

Am Abend sitzen wir wieder bei herrlichem Sommerwetter und kalten Getränken draußen. Die Stimmung ist sehr entspannt und gemütlich. Müde und zufrieden fallen wir später in unsere Betten.

Den Sonntagvormittag verbringen wir Barßelerinnen gemeinsam in einem Boot. „Wolle“ aus Havelberg spielt für uns den Stadt- und Wasserführer. So rudern wir zuerst durch den Stadtgraben, weiter die Havel runter bis KM 150 und zurück zum Bootshaus.



Soeste-Ticker Barßeler Ruderverein 2019

Nach einer erfrischenden Dusche und einem Besuch beim Italiener machen wir uns wieder auf den weiten Weg in den Nordwesten. Die Hin- und Rückfahrt ist anstrengend, das Ruderrevier, die Gastfreundschaft der Havelberger Ruderfamilie und das sommerliche Wetter lassen uns dies aber schnell vergessen.

... und vielleicht tummeln sich ja im nächsten Jahr einige RuderInnen aus Sachsen-Anhalt auf Barßeler Gewässern.

Gisela Helmers



H. Lütjes
GmbH & Co. KG
Holz · Baustoffe · Baumarkt · Garten

III. Hüllenweg 28 – 30 Tel.: 04499/92 92 0 h.luetjes@luetjes.de
26676 Barßel Fax: 04499/92 92 29 www.luetjes.de



**SCHÜNEMANN
APOTHEKEN**

Natürlich gut beraten!

Besuchen Sie unsere Website unter www.schuenemann-apo.de

Nds. Wanderrudertreffen 2018 in Nordenham vom 29. Juni bis 1. Juli 2018

Vom 29. Juni bis 1. Juli fand in Nordenham das Wanderrudertreffen statt. Unser Trio – bestehend aus Hannelore, Heinz und Karin – machte sich auf den Weg nach Nordenham.

Wir wurden am Freitagnachmittag vom 1. Vorsitzenden Christoph Heilscher freundlich empfangen.

Insgesamt nahmen 56 RuderInnen aus 24 Vereinen an dem Treffen teil. 35 von ihnen und wir übernachteten auf Feldbetten im benachbarten Segelclub auf zwei Etagen. Da es nur eine Dusche und wenige Waschbecken gab, war Katzenwäsche angesagt.

Samstag nach dem Frühstück wurden wir vom Shantychor Nordenham nett begrüßt. Anschließend unternahmen wir einen Stadtrundgang mit Führung. Wir hatten uns für die kleinere Rudertour von 27 km entschieden, auf der die We-serinseln Strohauser Plate und Harriersand umrundet werden sollten. Es ging mit drei Vierern wegen der Tide erst um 14.00 Uhr los. Mit ordentlichem Wellengang ruderten wir Richtung Strohauser Plate. Durch den regen Gegenverkehr von Containerschiffen und großen Seeschiffen gestaltete sich die Fahrt zu einem spannenden Erlebnis.



An einem Campingplatz legten wir eine Pause ein und gegen 18.00 Uhr erreichten wir das Bootshaus. Die große Tour von 57 km endete um ca. 19.30 Uhr. Anschließend wurde gegrillt. Mit Aperol Spritz ließen wir den Abend ausklingen.

Am Sonntag war Frühstück um 6.30 Uhr angesagt. Die ersten Boote in Richtung Weserwatt zu den Seehundbänken starteten bereits um 7.30 Uhr. Wir hatten uns für die Fahrt zum Fischereihafen Bremerhaven mit 28 km angemeldet. Als wir gegen 8.30 Uhr unsere Boote einsetzten, lag der Steg schon fast auf Schlick. Das letzte Boot musste von einem Norder Ruderkollegen frei geschoben werden. Die Boote werden mit Wagen über eine lange Brücke ins Wasser gelassen. Der Tidenhub in Nordenham beträgt 4 bis 4,50 Meter.



In der Schleuse zum Fischereihafen warteten wir auf ein Binnenschiff, das mit uns geschleust werden sollte. Als das Schiff mit Namen Luise einfuhr, entdeckte ich das Ostrhauderfehner Wappen am Steuerhaus. Die Schiffseigner kamen aus der Schifferstraße in Ostrhauderfehn. Die Mittagspause nutzten wir um Fischbrötchen zu essen und Sonne zu tanken.

Das Treffen endete mit Kaffee und Kuchen. Wir haben ein schönes Wochenende in Nordenham verbracht mit vielen netten Gesprächen und ein ganz spannendes Ruderrevier kennengelernt.

Karin Holtmann

Ihr zweites Zuhause

Familie Niehaus

Lange Straße 3 - 26676 Barßel

Tel. 04499/8705 - Fax 74497

www.hotel-zum-weissen-ross.de

Hotel-Niehaus@t-online.de



Berlin vom 19. bis 25. Juli 2018

Zu unserer Berlinfahrt 2018 starteten wir am 19.07. in kleiner Runde mit Bernd, Heinz, Meinhard, Karin, Hannelore, Anita aus Emden und mir bei schönstem Sommerwetter. Der Empfang in Berlin war wie immer sehr herzlich. Einige Mitglieder des Ruderclubs Tegeltort erwarteten uns bereits mit Kaffee und selbst gebackenem Kuchen. Dabei erfuhren wir auch vom Erwerb des neuen Kirchbootes, mit dem an diesem Wochenende einige Ruderer aus Tegeltort eine Tour machen wollten. Später ließen wir mit Ullas Labskaus den Tag friedlich ausklingen.

Das morgendliche Schwimmen erforderte angesichts der diesjährigen Wärme keine Überwindung und bescherte uns täglich einen erfrischenden Start in den Tag. Wegen der Schließung der Spandauer Schleuse gab es in diesem Jahr wenig Schiffsverkehr.



Bereits am Freitag waren wir mit den Berliner Hexen, Dagmar und Hannelore, am Wannsee zu einer gemeinsamen Tagestour verabredet. Wir ruderten vom Wannsee durch den Kleinen Wannsee, den Stölpchen See und den Glienicker See ein Stück die Havel hinab, dann zurück an der Pfaueninsel vorbei zur Insel Kälberwerder, die im Besitz des Ruderclubs Wannsee ist. Die Insel ist zwar nur klein, bietet aber alles, was man für eine Rast braucht: Einen Steg zum Anlegen, Schatten spendende Bäume und Sträucher, einen Strand, Spielgeräte für Kinder, Sitzplätze, eine Feuerstelle, einen Schuppen mit allerlei

Geräten usw. Natürlich gab es auch ein Toilettenhäuschen mit echter Wasserspülung. Auf der Insel hatten Dagmar und Hannelore ein Picknick für uns vorbereitet, welches wir uns nach der langen, anstrengenden Tour gut schmecken ließen. Der

Rückweg zum Ruderclub Wannsee war dann nur noch ein Katzensprung von einigen wenigen Kilometern.

Am Samstag war unser „Kulturtag“, den wir in Tegel auf dem Hafenfest mit allerlei kulinarischen und musikalischen Genüssen verbrachten. Die Einzelrechnungen für unser abendliches Essen beim Inder in Tegel stellten den Kellner vor so große mathematische Probleme, dass wir selbst diese Aufgabe übernahmen und ihm schließlich eine Gesamtsumme samt Trinkgeld präsentierten, mit der er einverstanden war.

Am Sonntagmorgen wurden wir Zeugen, wie das Kirchboot samt der Vereinsvorsitzenden Heidi zur Tagestour aufbrach. Wir selbst ruderten wie jedes Jahr in Richtung Henningsdorf, kehrten aber nicht wie sonst beim Weißen Schwan ein, sondern fuhren auf Empfehlung anderer Ruderer weiter bis zur Havelbaude. Auf dem Rückweg erlebten wir eine Überraschung, da wir bei einer Anlegestelle den Barßeler Karl Deters trafen, der mit seinem Boot die Berliner Gewässer unsicher machte.

Am Montag folgten die traditionelle Gartenum-

fahrt und der Tegeler See. Wir erkundeten für uns noch unbekannte Buchten und entdeckten eine kleine Umfahrt entlang wunderschöner Schrebergärten. Beim Ruderclub Phönix kehrten wir auf ein Bier ein. Es war sehr heiß, aber durch den Wind



auf dem Wasser auszuhalten. Am Abend waren wir mit Heidi und Monika vom Ruderclub Tegelort verabredet, die uns sehr unterhaltsam durch den Abend begleiteten. Plötzlich entdeckten wir einen Fuchs, der über das Vereinsgelände spazierte, wohl keine Seltenheit in dieser Gegend, wie uns Heidi erklärte.

Dienstag war es so heiß, dass wir nur eine kurze Ruderstrecke zum Tegeler See zurücklegten und immer wieder unter Brücken im Schatten Pausen einlegen mussten. Am Nachmittag bevorzugten wir Schwimmen und Sonnenbaden am Vereinssteg, wo wir auch am Abend unter dem Sternenhimmel Abschied von unserer diesjährigen Berlintour nahmen. Als wir ins Haus zurückkehrten, erschrakten wir fast zu Tode, da uns ein Fuchs entgegenraste, der in der Zwischenzeit scheinbar heimlich ins Haus gelangt war. Zum Glück hatte er noch keinen Schaden angerichtet.

Am nächsten Tag traten wir bei über 36 Grad die Rückreise an und freuten uns über die Klimaanlage unserer Fahrzeuge. Nach dem obligatorischen Eisessen in Oldenburg endete die gemeinsame Tour und wir waren uns wieder einig. „Berlin, wir kommen wieder.“ Um mit Meinhardts Worten zu sprechen: „Es war wieder sehr, sehr schön, wie eine große Familie.“

Marita Kämmerer



**FERNSEH+
ELEKTRO**

FUGEL

GmbH

TV+HAUSGERÄTE+KUNDENDIENST+HEIMVERNETZUNG
MULTIMEDIA+E-INSTALLATION+TELEKOMMUNIKATION



Hauptstraße 39
26676 Elisabethfehn
Tel.:04499/921100
Fax.:04499/921102
www.SP-Fugel.de



TISCHLEREI KURRE

Fenster und Türen
aus
Holz und Kunststoff

Innenausbau
Objekteinrichtungen
Treppen

Qualität macht den Unterschied

Dorfstraße 19 • 26676 Harkebrügge • Telefon 0 44 97 / 525 • Telefax 0 44 97 / 265

**Fleischer-
Fachgeschäft**

Tepe

Oldenburger Straße 81 • 26676 Elisabethfehn • Telefon 0 44 99 / 87 15

Wohnkultur hat einen Namen

Bauunternehmen



plant & baut **Fennen**

Am Deich 25 26676 Barßel
Tel. 04499-926710
Fax 04499-926711
Mobil: 0171-7718562
fennen-paul@web.de

Verden vom 14. bis 16. September 2018

Unsere Wanderruderfahrt im Spätsommer führte uns in die Pferdestadt Verden. Das Treffen beim Bootshaus war am Freitag um 18:00 Uhr geplant. Aufgrund der Baustellensituation auf der A1 rund um Bremen und auch auf der Autobahn Richtung Verden war die Ankunftszeit leider nicht so planbar und forderte etwas Geduld von uns.

Beim wunderbar gelegenen Bootshaus angekommen wurden wir von Eckhard begrüßt. Er befand sich schon gemeinsam mit vier weiteren Verdenern bei den Vorbereitungen für unsere Rudertour am Samstag: die Boote für den Transport nach



Eilte abzuriggern. Da alle fix mit anpackten, waren die Boote schnell auf dem Bootsanhänger verladen und wir konnten zum gemütlichen Teil des Abends übergehen. Gemeinsam wurde

gegrillt und wir verbrachten einen schönen geselligen Abend bei Bier und Wein.

Am nächsten Morgen brachen wir, nach mehr oder weniger kurzer Nacht und einem reichhaltigen Frühstück (Ruderer haben irgendwie immer Hunger), um 09:00 Uhr Richtung Eilte auf. Nach 40 minütiger Autofahrt wurden die Boote abgeladen, beim ehemaligen Fähranleger wieder fahrbereit zusammengesetzt und zu Wasser gelassen. Zum Glück war es nach anfänglichem leichten Regen am Morgen wieder trocken, so dass wir „trockenen Fußes“ unsere Fahrt auf der Aller zurück nach Verden beginnen konnten. Drei Bootsmannschaften wurden mit ortskundigen Rudernern vom Ruderverein Verden (Lothar, Erika, Jörg, Britta, Helene und Margret) und uns (Gisela, Heike, Elke, Jürgen, Rolf, Petra, Christiana, Melanie und Thomas) für die 45 Km Strecke gebildet. Unsere drei Boote: Gerd Staecker, Broder Sönksen und Kurt Thies.

Die Aller führte wenig Wasser. Kurz unter der Wasseroberfläche liegende Kiesbänke machten die Fahrt an manchen Stellen etwas knifflig. An einigen engen kurvigen Passagen mussten unsere Steuerleute alles geben. An einer engen flachen Stelle ist es dann passiert: Petra hatte, im ersten Boot steuernd, das Hindernis leider nicht gesehen und musste ihr gestrandetes Boot verlassen und schieben. Aber alles ist gutgegangen - keine Schäden an Mensch und Material.

Nach einem Drittel der Strecke machten wir in Rethem, unweit der historischen Bockwindmühle, eine Picknickpause - endlich was zu essen! Die Aller ist sehr geschwungen, fast keine gerade Strecke. Links und rechts am Ufer sehr oft Rinderbeweidung bis an den Flusslauf. Lothar machte in unserem Boot auf Sehenswertes am Rande der Aller aufmerksam und konnte vieles von seinen Rudertouren berichten. Vielen Dank nochmal für die nette Unterhaltung, Lothar! Unsere zweite Pausenstation, kurz nach Querung der Solar-Allerfähre, war im Hafen von Westen. Die Einfahrt zu finden, war für einen Ortsunkundigen gar nicht so leicht. Der Anleger versteckt sich in einer kleinen Bucht. Die Boote in Position zu bringen erforderte Fingerspitzengefühl. Das Aussteigen gelang mit etwas Akrobatik. Uns erwartete Kaffee und Kuchen. Einige ausgehungerte wurden von der Lokalspezialität Birnen, Bohnen und Speck magisch angezogen.

Die dritte Etappe lief danach wie von selbst. Der KM - Punkt 100 wurde mit einem dreifachen Hip-Hip Hurra begrüßt. Die Fahrt führte uns weiter über Barnstedt in Richtung Verden. Schon bald war die Eisenbahnbrücke kurz vor Verden in Sicht. Schnell darunter hindurch – man weiß ja nie was die Bahn während der Überfahrt so alles abwirft. Nur noch 700 m. Geschafft! Unsere beiden Wanderruder-Neulinge Rolf und Jürgen hatten es sich „schlimmer“ vorgestellt. Klingt nach: Wir sind auf jeden Fall beim nächsten Mal wieder dabei!

Wohlverdient ging es nach der Tour auf einen Absacker mit den Verdener Ruderkameraden ins Bootshaus.

Allen hatte der Tag so gut gefallen, das auf jeden Fall ein Gegenbesuch des Verdener Rudervereins versprochen wurde (Für Insider: Bei Christiana wartet noch ein Feigenbaumableger).

Anschließend erwartete uns in der Domschänke endlich wieder etwas zu essen und nach ein paar netten Getränken später rief das Feldbett - einfach hinlegen, Augen zu und schlafen.

Am nächsten Morgen war die Stimmung eher nach einer kleinen Sonntagstour - so bis zur Mündung der Weser. Jörg begleitete uns wieder, bei herrlichem Sonnenschein. Die Tour führte uns an der Altstadt von Verden vorbei. An der Einmündung der Weser angekommen, machte uns das in der Entfernung liegende Wehr doch neugierig. So beschlossen wir, die Tour bis zum Weserwehr fortzusetzen. Es hat sich auf jeden Fall gelohnt. Konnten wir doch eine kleine Besichtigung vornehmen und eine Menge Bilder schießen. Wieder zurück am Anleger wurden im Bootshaus die Reste verputzt.

Mit neuen Eindrücken und einem sehr schönen Ruderwochenende traten wir am Sonntagnachmittag die Heimfahrt an. Ich bin gespannt, welche Touren uns im nächsten Jahr erwarten!

Thomas Müller

Emden am 13. Oktober 2018

Am 13. Oktober 2018 unternahmen wir (Elke, Karin, Margrit, Heinz, Meinhard und Peter) bei sommerlichen Temperaturen von 26 Grad eine Rudertour zum Großen Meer. Begleitet wurden wir von Anita, Annette, Axel, Manfred und Rudolf vom Emdener Ruderclub.

Um 10.30 Uhr starteten wir mit zwei Zweiern und einem Vierer an der Kesselschleuse. Wir ruderten durch die Stadtkanäle und fuhren über das kleine Meer, wo wir am Gelben Wall „Tea Time“ machten. Entlang des Landschaftsschutzgebietes ging es zum großen Meer. Im Meerwarthaus bestellten wir uns Bratkartoffeln mit Spiegeleiern. Auf der Rücktour ruderten wir über das Loppersumer Meer nach Loppersum und Hinte. An der Mühle rasteten wir noch einmal kurz und gegen 17.30 Uhr erreichten wir das Bootshaus. Nach dem Boote putzen, gab es Tee mit selbst gebackenen Kuchen. Wir danken den Emdern für die schöne Fahrt und freuen uns auf eine Wiederholung im kommenden Jahr.

Karin Holtmann

Jahresplan 2019

Jahreshauptversammlung Brunch im Bootshaus	Mittwoch	20.03.2019	19:30 Uhr
	jeden letzten Sonntag im Monat (außer Juli/August)		
Anrudern mit Abendessen	Mittwoch	03.04.2019	19:00 Uhr
Frühjahrsputz im Bootshaus	Samstag	06.04.2019	9:00 Uhr
Ruderkurs – Erwachsene	Mittwoch	08.05.2019	18:45 Uhr
Ruderkurs – Jugendliche	Freitag	10.05.2019	16:00 Uhr
Maibaumsetzen	Sonntag	30.04.2019	19:00 Uhr
Weihnachtsmarktbesuch	Freitag	29.11.2019	
Weihnachtsfeier	Mittwoch	04.12.2019	19:30 Uhr
Boßeln	Sonntag	08.02.2020	14:00 Uhr

Soeste-Ticker 2020

**Bitte folgenden Termin notieren:
Anzeigen- und Redaktionsschluss:
01.11.2019**

Sauna in den Wintermonaten

(offen für alle Mitglieder)

Frauen	Dienstag	18:00 bis 21:00 Uhr
Männer	Montag	18:00 bis 21:30 Uhr

Rudertouren 2019

03. – 05.05.2019	Emden
25.05.2019	Matjesrudern in Barßel
14. – 16.06.2019	Hexentour in Meppen
08. – 14.08.2019	Berlin
07.09.2019	Dümmermeile
13. – 15.09.2019	Elbe
05.-06.10.2019	Nds. Wanderrudertreffen in Hann. Münden



Weitere Wanderfahrten und Tagestouren werden rechtzeitig bekannt gegeben.
Anmeldelisten liegen zeitnah im Bootshaus aus.

Ansprechpartner/innen - Wer macht was?

1. Vorsitzender	Bernd Preut Bernd.Preut@t-online.de	Tel. 0 44 99 – 12 74
2. Vorsitzender	Johann Weerts Johann.Weerts@ewetel.net	Tel. 0 49 52 – 6 17 58
3. Vorsitzender	Thomas Müller Thomas.Mueller9@ewetel.net	Tel. 0 44 97 – 83 07
Schriftführerin	Karin Holtmann Karin.Holtmann@ewetel.net	Tel. 0 49 52 – 68 16
Kassenwart und Mitgliederverwaltung	Konrad Schulte Konrad.Schulte2@ewetel.net	Tel. 0 44 99 – 87 95
Sportwartin	Mechthild Preut Mechthild.Preut@t-online.de	Tel. 0 44 99 – 12 74
Kinder-u. Jugendrudern	Mechthild Preut	Tel. 0 44 99 – 12 74
Eltern-Kind-Turnen	Gunda Esders	Tel. 0 44 99 – 25 19
Kinderturnen	Rosi Maaß Angelika Thelken	Tel. 0 44 99 – 17 47 Tel. 0 44 99 – 88 18
Herzsport	Rita Salomon	Tel. 0 44 99 – 93 85 48
Rückengymnastik	Judith Reil	Tel. 0 44 99 – 24 61
Frauengymnastik	Rosi Oetje-Weber	Tel. 0 44 98 – 17 39
Gerätetraining	Gunda Esders Marita Kämmerer	Tel. 0 44 99 – 25 19 Tel. 0 44 99 – 77 33
Ju Jutsu	Christian Gringel	Tel. 0 44 99 – 9 35 88 88
Pilates, Ausdauer und Kraft	Ute Möhlmann	Tel. 0 44 99 – 9 35 69 59
Präventionskurse und Sportabzeichen	Mechthild Preut	Tel. 0 44 99 – 12 74
Hauswart	Heinz Krone Heinz-Krone@t-online.de	Tel. 0 44 99 – 27 27
Internetseite	Jens Buss Jens_Buss@gmx.de	Tel. 0 49 52 – 89 44 40
Vereinsheft	Gisela Helmers Gisela_Helmerts@t-online.de Christiana Lammers Ch.vonHoeven@t-online.de Heike Reinders Heike.Reinders@web.de	Tel. 0172 – 1 70 22 58

Vereinsbeiträge (jährlich)

Erwachsene	90 Euro
Ehepaare	110 Euro
Familien	135 Euro
Jugendliche	45 Euro
Kinder	35 Euro
Rückengymnastik	85 Euro
Gesundheitskurse	Auskunft erteilen die Kursleiter/innen

**Der Ruderverein Barßel bedankt sich bei den
Werbepartnern für die jahrelange Treue und Unterstützung!**

Kontodaten Ruderverein Barßel

IBAN	DE 81 2806 6620 0300 2420 00
BIC	GENODEF1FOY
Bank	Spar- u. Darlehnskasse Friesoythe

Impressum

Barßeler Ruderverein e.V. - Westmarkstraße 3a - 26676 Barßel

E-Mail: Bernd.Preut@t-online.de, Tel.: 0 44 99 – 12 74

Vertretungsberechtigte Personen:

Bernd Preut (1. Vorsitzender), Johann Weerts (stellvertretender Vorsitzender)

Vereinsregister: Amtsgericht Oldenburg, VR 150334

Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes: Bernd Preut

Redaktion, Anzeigen und Layout:

Gisela Helmers, Christiana Lammers, Heike Reinders

**Präventionssportkurse
im Ruderverein Barßel!**

Zertifizierte Kurse im Angebot:

Pilates

Autogenes Training

Trittsicher durchs Leben

Progressive Muskelentspannung

Functional-Training

Rückenfit

**Die Teilnehmer erhalten von den Krankenkassen
eine Erstattung der Kosten bis zu 80 %.**



www.rvbarssel.de